



INFORMATIONEN ZUM LANDBAUPRAKTIKUM AUF HOF DANNWISCH

Liebe Lehrer:innen, liebe Schüler:innen, liebe Eltern,

wir freuen uns über Ihr bzw. Euer Interesse an einem Landbaupraktikum bei uns auf dem Hof Dannwisch. Uns liegt die Durchführung des Praktikums sehr am Herzen. Es ist eine Freude, aber auch eine Herausforderung, junge Menschen bei diesem Schritt ins Erwachsenenleben zu begleiten.

Für uns ist es wichtig, dass die SchülerInnen bereit sind, Initiative zu ergreifen, selbstständig auf die Menschen des Hofes zuzugehen und sich in das Hofleben einordnen mögen.

Jeder Hof ist individuell, und somit sind auch die Erfahrungen, die die Jugendlichen bei uns auf Dannwisch machen, nicht mit den Erlebnissen der Mitschüler:innen auf anderen Betrieben vergleichbar.

Für eine gute Zusammenarbeit haben wir im Folgenden unsere Rahmenbedingungen zusammengestellt:

Kosten:

Für Kost und Logis brauchen wir 12,- Euro pro Tag, bei Abbruch und vorzeitiger Abreise 50% der verbleibenden Kosten. Dieses Geld dient der Deckung der hier tatsächlichen anfallenden Kosten.

Die entsprechende Rechnung erhält die Schule von uns nach Beendigung des Praktikums. Die Arbeit, die die PraktikantInnen auf dem Hof leisten, betrachten wir als Ausgleich für den Aufwand an Zeit für Organisation und Betreuung durch unsere Mitarbeiter:innen.

Anreise:

Praktikumsbeginn ist der Beginn der Arbeitswoche, in der Regel ein Montag. Die SchülerInnen reisen im Laufe des Tages an (nach Möglichkeit bis 11:00 Uhr) und organisieren ihre An- und Abreise selbstständig.

Sollten sie von Eltern gebracht werden, bitten wir diese, sich auf dem Parkplatz zu verabschieden.

Die PraktikantInnen nehmen bitte unbedingt eine Woche vor Praktikumsbeginn bezüglich ihrer Ankunftszeit Kontakt zum Hof auf!

Arbeitszeiten:

Die SchülerInnen arbeiten sechs Tage die Woche. Die Arbeitszeiten sind von 6:30 Uhr bis 16:00 Uhr. Es gibt eine Frühstücks- und eine Mittagspause von je einer Stunde.

Um 16:00 gibt es eine gemeinsame Kaffee/Teerunde. Die Mahlzeiten sind ein Teil des Praktikums und sollen auch in der Gemeinschaft wahrgenommen werden.

Am Samstag wird von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr gearbeitet.



Aufgaben:

Die Praktikant:innen arbeiten im Bereich Feld- und Feingemüse mit. Die Arbeiten hier umfassen in erster Linie Pflanzen, Pflegen und Ernten der verschiedenen Kulturen. Diesem Bereich ist der Schweinestall angeschlossen, hier unterstützen die Schüler:innen bei der Versorgung der Tiere.

Ein Berichtsheft sollte entsprechend den Vorgaben der Schule geführt werden.

Freizeit:

Die Schüler:innen gestalten ihre Freizeit selbständig. In Absprache mit uns dürfen sie den Hof für einen vereinbarten Zeitraum verlassen. Dafür benötigen sie zwingend eine schriftliche Einverständniserklärung der Eltern.

Versicherung:

Die Aufsichtspflicht und Weisungsbefugnis sowie die Fürsorgepflicht liegen in der Zeit des Praktikums beim Landwirt bzw. bei den zuständigen Betreuungspersonen.

Die Schüler:innen dürfen nicht alleine an/mit Maschinen arbeiten oder Traktor fahren. Grundsätzlich ist jede:r Schüler:in über die Schule Haftpflicht versichert (Ausnahme ist vorsätzliches Handeln) und gesetzlich Unfall versichert, wobei die Unfallversicherung bei Vorsatz Regress beim Verursacher nimmt.

Kommunikation/Absprachen:

Da das Praktikum Teil des Lehrplanes der Schule ist, laufen sämtliche Absprachen zu Sonderregelungen, Krankmeldungen, freie Tage zu besonderen Anlässen (Geburtstage, Training, Wettbewerbe, usw.) über die Betreuer:innen an der Schule. Wir bitten allerdings nachdrücklich darum, Unterbrechungen des Praktikums zu vermeiden, da sie ein Eintauchen ins Hof- und Arbeitsleben unnötig erschweren.

Bei Problemen während des Praktikums bitten wir die SchülerInnen, zuerst mit uns zu reden. Sollten wir dann gemeinsam keine Lösung finden, ist der nächste Schritt, die LehrerInnen mit ins Boot zu holen.

Hofregeln:

Selbstverständlich gilt für die Jugendlichen ein absolutes Verbot von Alkohol und Zigaretten. Handys dürfen mitgebracht werden, bleiben aber während der Arbeitszeit auf dem Zimmer.

Sonstiges:

Wir bitten darum, uns Informationen zu Allergien, Unverträglichkeiten und besonderen Ernährungsweisen vor Beginn des Praktikums mitzuteilen.

Die Praktikant:innen bekommen eine Packliste mit den Dingen zugeschickt, die für die Arbeit unbedingt erforderlich sind.

Sie wohnen in der Mitarbeiter:innen-WG und haben die Regeln des Hauses und der Bewohner:innen zu befolgen.

Die Schüler:innen schicken bitte vor Beginn des Praktikums eine kleine Bewerbung, ihre eigene E-Mail-Adresse und eine E-Mail-Adresse der Eltern an: info@dannwisch.de

Ebenfalls brauchen wir die Kontaktdaten des/der betreuenden Lehrer:in.